

„Den Kids macht die Kombi Fußball und Lesen einen Riesenspaß“

6. Auflage: Doppelpass Fußball und Lesen im Schuljahr 2022/23 an 17 Standorten

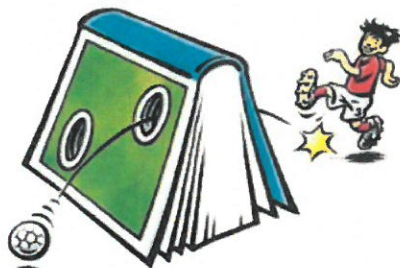


Die AG-Kinder des Standortes Erichshagen/Nienburg zusammen mit den Fußball-Lesetrainerinnen Melissa Treu und Pamela Wese-mann-Böse in der Grundschule am Bach. Fotos: Demann

Von MARION DEMANN

Auch im Schuljahr 2022/23 findet wieder die Kombination von Fußball und Lesen im Rahmen einer wöchentlichen Arbeitsgemeinschaft (AG) statt. Seit Schuljahresbeginn wird an 17 Standorten (davon acht Erstteilnehmende) fleißig gelesen und genauso fleißig Fußball gespielt bzw. beides abwechslungsreich kombiniert. Die „Anpiff fürs Lesen“-AG findet wöchentlich in der jeweiligen Standortschule statt – außerhalb des regulären Unterrichts und basierend auf einem Kooperationsvertrag zwischen einem federführenden NFV-Mitgliedsverein sowie einer Grundschule.

NFV Anpiff fürs Lesen



gefördert durch  Niedersächsisches Ministerium für Inneres und Sport  LandesSportBund Niedersachsen e.V.

„Anpiff fürs Lesen“ wurde bereits vom 1. September 2015 bis 30. Juni 2017 mit finanzieller Unterstützung des Ministeriums für Inneres und Sport (MI) und des LandesSportBundes Niedersachsen (LSB) an acht ausgewählten niedersächsischen Standorten mit Jungen der Grundschulklassen 3 und 4 erfolgreich umgesetzt. Die damalige Zielgruppe wurde unter Berücksichtigung von Studien festgelegt, die belegen, dass bereits im Grundschulalter speziell bei Jungen die Lust am Lesen kontinuierlich nachlässt.

Nach erfolgreicher Evaluation und Optimierung ging das Projekt im Schuljahr 2018/19 an 15 Standorten in die Verlängerung. Änderungen zur Erstauflage waren, dass die Zielgruppe seitdem Jungen

und Mädchen aus unterschiedlichen sozialen Umfeldern umfasst und die Umsetzung vor Ort eigenmächtig durch die Kooperationspartner Verein und Schule erfolgt. Die Projektbegleitung obliegt weiterhin dem NFV.

Übungsleiter*innen der Kooperationsvereine leiten die „Anpiff fürs Lesen“-AG und agieren als sogenannte Fußball-Lesetrainer*innen. Die wöchentliche 90-minütige oder 2x 45-minütige Trainingszeit beinhaltet die Kombination zwischen sportlichen und kognitiven Inhalten. Durch speziell ausgearbeitete (Fußball-/Lese-)Trainingseinheiten, die den Standorten im Rahmen einer Datenbank zur Verfügung stehen, soll den Kindern das Lesen in Kombination mit Fußball spielerisch nähergebracht werden. Die Trainingseinheiten und entsprechende (Fußball-)Bücher sind für Schüler*innen der 3. und 4. Klassen ausgelegt. Das Projektziel ist, über den Fußball die Lesemotivation der Kinder zu wecken und zu fördern. Als Grundlage fungieren entsprechende Studien und Erfahrungen der vergangenen Projektjahre.

Die Rückmeldungen sind durchweg positiv, die Kombination von Fußball und Lesen ließe sich laut Projektteilnehmern der vergangenen Jahre gut verknüpfen und bereite den Kindern viel Freude. Die Mädchen und Jungen hätten durch das Projekt mehr Spaß am Lesen bekommen, würden wesentlich häufiger lesen, seien selbstbewusster geworden und würden sich folglich auch im Unterricht mehr zutrauen.

Ein wichtiger Faktor ist ebenfalls die Nachhaltigkeit. Projekt-„Dino“ ist der Standort Krummhörn, dort hat sich „Anpiff fürs Lesen“ fest etabliert und wird seit Projektbeginn von den Kooperationspartnern TSG Grimersum und der Grundschule Jennelt gemeinsam durchgeführt.

„Bei uns sind auch nach acht Jahren alle Beteiligten weiterhin mit viel Eifer und Elan dabei. Den Kids macht die Kombi Fußball und Lesen einen Riesenspaß“, so Fußball-Lesetrainer Wilfried Müller.

Für weitere drei Standorte ist dieses Schuljahr bereits das vierte „Anpiff“-Teilnahmejahr. Eine Besonderheit ist VSV Hedendorf-Neukloster, der an insgesamt fünf Kooperations-schulen in der Region Buxtehude die „Anpiff fürs Lesen“-AG durchführt (davon in vier Schulen im zweiten und in einer Schule im dritten Teilnahmejahr). Insgesamt haben seit Projektbeginn über 80 Vereine und Schulen als Kooperationspartner am erfolgreichen Projekt teilgenommen. Zahlreiche Vereine konnten auf diesem Wege neue Vereinsmitglieder gewinnen.

Peter Wesemann (SBV Erichshagen), Schriftwart, Koordinator Projekte und Mentor der beiden FSJ-ler Melissa Treu und Lewin Müller, die als



Standort Erichshagen/GS Am Bach: als Duo Fußballtexte lesen.

Fußball-Lesetrainer* in aktiv sind: „Nach unserem ersten Jahr, bieten wir ‚Anpiff fürs Lesen‘ im zweiten Jahr inzwischen an zwei Grundschulen in Nienburg an. Das Projekt wird dabei an beiden Schulen sehr gut angenommen und die Kinder sind auch immer mit Freude dabei, die eine beim Lesen, der andere mehr beim Fußball“, schmunzelt er. „Für das zweite Halbjahr planen wir wieder den Besuch von Lisa Koscielniak, einer jungen Kinder- und Jugendbuch-Autorin aus Erichshagen und Eike-Christian Busch, dem Leiter der Nienburger Stadtbibliothek, um das Thema Lesen noch einmal aus einer anderen Warte zu zeigen.“

Die Fußball-Lesetrainer*innen stellen für beide Schulen abwechslungsreiche AG-Stunden zusammen, eine gelungene Kombination von Fuß-

ball und Lesen, so wird z.B. nach einer gemeinsamen (Fußball)-Leseinheit ein Passspielwettkampf durchgeführt, danach werden Fragen zu dem vorherigen Text gestellt und es geht weiter mit Fußball und/oder Lesen.

Die teilnehmenden Vereine konnten für die Durchführung eine Fördersumme über den LandesSport-Bund Niedersachsen (LSB) für ein (Schul-)Jahr beantragen, um die Kosten (z.B. Bücher, Trainingsmaterialien sowie Übungsleiterhonorare) zu finanzieren – gemäß Pkt. 3.1 der LSB-Förderrichtlinie.

Weiterführende Informationen zu „Anpiff fürs Lesen“ sind unter <https://www.nfv.de/gesellschaft-und-soziales/vielfalt/integration> oder Projektleiterin Marion Demann (e-Mail: marion.demann@nfv.de) zu erhalten.



Standort Erichshagen/GS Am Bach: Zuhören, Fragen beantworten und Texte wiedergeben.